

Seilwinde / Mehrzweckzug

zu treffende Maßnahmen

- das eineinhalbfache der genutzten Seillänge als Sicherheitsabstand einhalten
- Handschuhe und Helm mit Gesichtsschutz (Visier) tragen

besondere Gefahren

- Wegrutschen der Last

Allgemeine (Vorgehens-)Hinweise

Anschlagmittel

- Keinen Anschlagwinkel größer als 60° wählen
- keine beschädigte Anschlagmittel einsetzen
- bei nicht vorhandenem Etikett (bzw. kleines Schild bei Drahtseilen) darf das Anschlagmittel nicht benutzt werden
- Kantenschoner zum Gleiten über Kanten verwenden
- Alle Bestandteile (Seile, Schäkel, Umlenkrollen, etc.) müssen so gewählt sein dass die Zueinrichtung nicht stärker als die erlaubte Belastung ist

Mehrzweckzug

- zulässige Belastung beachten
- beim Ansprechen der Überlastsicherung (Scherstifte, bei ca. 20% Überlast) kann nur noch entlastet werden. Nur original Scherstifte des Herstellers verwenden.

maschinelle Zueinrichtung (Seilwinde)

- Lenkung gerade stellen und Räder mit Unterlegkeilen sichern
- maximale horizontale und vertikale Zugwinkel nicht überschreiten (Angabe des Herstellers)
- nicht zum Heben und Senken von Lasten verwenden
- Auf Wegrutschen des ziehenden Fahrzeugs achten
- Fahrzeug nicht bewegen so lange eine Last angeschlagen ist

Fahrzeugbergung

Mit dieser Berechnung können Sie ermitteln, welche Kraft zur Bergung eines Fahrzeugs aufgewendet werden muss.

Eigengewicht: kg

Untergrund: ☐ Straße (Asphalt)
☐ Gras
☐ Kies
☐ Matsch

Steigung (Winkel): Grad

Fahrzeugzustand: ☐ Fahrzeug nicht eingesunken oder keine Achsen blockiert
☐ Fahrzeug bis Mitte Räder eingesunken oder 1 Achse blockiert
☐ Fahrzeug bis Oberkante Räder eingesunken oder 2 Achsen blockiert

Sicherheitsfaktor: %

erforderliche Kraft berechnen

Weblinks

Quellenangabe

- FwDV 1
- [heavy-rescue.de: Arbeiten mit der Winde: Vorlage für Berechnungen](#), Irakli West

Stichwörter

Greifzug